

Die Corticioiden aus dem Herbar von Hermann Jahn*

H. GROSSE-BRAUCKMANN

Weingartenstraße 10
D-6104 Seeheim-Jugenheim

Eingegangen am 14.11.86

Große-Brauckmann, H. (1986) — Hermann Jahn's collection of corticiaceous fungi. Z. Mykol. 53 (1): 53(1): 73–80.

Key Words: Corticiaceous fungi, collection H. Jahn.

Abstract: A species list is given based on a collection of corticiaceous fungi which H. Jahn generously handed over to the author. After several completing determinations and some revisions 136 species are recorded here (belonging to the *Corticiaceae* s. l. *Steccherinaceae*, *Coniophoraceae*, *Thelephoraceae*, *Lachnocladiaceae*, *Clavariaceae*, *Cyphellaceae* s. l., and *Heterobasidiomycetes*). Among them are some noteworthy and rare species.

Zusammenfassung: Es werden in einer Tabelle Funde corticioider Pilze aus verschiedenen Teilen der BRD und einigen europäischen Ländern zusammengestellt, die aus einer von H. Jahn angelegten Sammlung stammen, welche er der Verfasserin freundlicherweise zur weiteren Bearbeitung überlassen hat. Nach ergänzenden Bestimmungen und Revisionen ergab sich eine Liste von 136 Arten (Corticiaceen s. l., Steccherinaceen, Coniophoraceen, Thelephoraceen, Lachnocladiaceen, Clavariaceen, Cyphellaceen s. l. und Heterobasidiomyceten). Unter ihnen sind eine Reihe bemerkenswerte und seltene Arten sowie einige Erstfunde.

Hermann Jahn hat im Lauf seines Lebens sein Interesse sehr verschiedenen Gebieten der lebenden Natur zugewandt, ganz besonders den Pilzen. Dort haben ihn nach den *Agaricales* die *Aphyllorphorales* und vor allem die Porlinge gefesselt — aber es zogen ihn eine Zeitlang auch die corticioiden Holzbewohner in ihren Bann.

In ziemlich kurzer Zeit (hauptsächlich zwischen 1968 und 1970) hat er zusammen mit seiner Frau ein umfangreiches Material gesammelt und versucht, diese für ihn neue Gruppe mit der damals noch ganz beschränkten Bestimmungsliteratur — Bourdot & Gazing (1927) und Christiansen (1960) — kennenzulernen. Das führte zu zwei Veröffentlichungen, den „Stachelpilzen“ (1969) und den „Stereoiden“ (1971), die schon damals einem breiteren Kreis von Pilzinteressierten bei uns die Bestimmung ihrer Funde möglich machten.

Im Verlauf der siebziger Jahre gab Jahn die Beschäftigung mit den Corticiaceen leider wieder auf, da er wegen seiner angegriffenen Gesundheit den Umfang seiner Arbeiten begrenzen mußte. So blieben viele Exemplare seiner Sammlung unbestimmt, darunter nicht zuletzt diejenigen Funde, die mit der vorhandenen Literatur nicht zu identifizieren waren.

Die interessante Sammlung, die durch zahlreiche Zusendungen noch umfangreicher gewor-

* Hermann Jahn zum 75. Geburtstag am 21. Dezember 1986 gewidmet — mit herzlichem Dank für langjährige, lebendige und hilfreiche Kontakte im Fachlichen und darüber hinaus für vielfältige freundschaftliche Zuwendung.

den war, durfte ich 1983 zur vollständigen Bearbeitung und Überprüfung in meinen Besitz übernehmen, wofür ich Hermann Jahn sehr dankbar bin.

Da die Kenntnisse von der Verbreitung der corticioiden Holzbewohner in Mitteleuropa noch recht unvollständig sind, erschien es mir sinnvoll, diese Jahn'sche Kollektion, von der bisher nur die westfälischen Funde bei Runge (1986) vollständig publiziert sind, hier in ihrer Gesamtheit vorzustellen.

Zu der bearbeiteten Sammlung

Das übernommene Herbar umfaßt vor allem auffälligere, einigermaßen ausgedehnte Fruchtkörper von meistens resupinaten Pilzen. Der Schwerpunkt liegt bei den Corticiaceen s. l., es sind jedoch auch Vertreter der Steccherinaceen, Coniophoraceen, Thelephoraceen, Lachnocladiaceen, weniger anderer *Aphyllophorales* und einiger Heterobasidiomyceten vorhanden.

Die Herkunftsgebiete sind sehr vielfältig, da eine große Zahl von Funden Zusendungen waren (aus Platzgründen können leider die Sammler hier nicht genannt werden); die größte Rolle spielen aber Jahn's eigene Umgebung sowie der Südschwarzwald als mehrfaches Urlaubsgebiet.

Die Sammlung enthielt ursprünglich 765 Funde; von ihnen wurden in die folgende Liste 752 aufgenommen.

Nicht aufgenommen wurden zwei Phanerochaeten und eine *Tulasnella*, die sich nicht bis zur Art bestimmen ließen, sowie einige Einzelfunde von *Chondrostereum purpureum*, *Laxitextum bicolor*, *Lopharia spadicea*, *Stereum hirsutum* und *Stereum rugosum*; diese mögen durch Zufall hier und nicht in die umfangreiche Jahn'sche Stereoiden-Sammlung eingeordnet worden sein.

Ein großer Teil der Funde ist von Jahn selbst benannt worden, einige wenige hat er von Spezialisten bestimmen lassen. Die Verfasserin hat alle vorliegenden, unproblematisch erscheinenden Bestimmungen in (155) Stichproben überprüft und hat außerdem 250 Funde neu bestimmt. Dabei wurden in einigen schwierigeren Fällen Bestätigungen von J. Eriksson und K. Hjortstam eingeholt und zwei Funde von letzterem revidiert.

Es ergaben sich 136 Arten, die in der hier wiedergegebenen Tabelle mit zugehörigen Daten – sehr gerafft, analog zur Südhessen-Liste bei Große-Brauckmann (1985) – dargestellt werden sollen.

Dabei werden einige nur cf.-bestimmte Funde zusammen mit den sicheren Bestimmungen in die Fundzahl einer Art einbezogen. Von allen Arten befinden sich Belegstücke, meistens mehrere aus verschiedenen Gebieten, im Herbar Große-Brauckmann.

Erläuterungen zur Tabelle

Anordnung der Arten alphabetisch und durchnummeriert, nur Heterobasidiomyceten gesondert am Schluß. Linke Tabellenseite: Substrate, rechte Tabellenseite: Zahl der Funde, Fundorte.

Nomenklatur für Corticiaceen s. l. Eriksson & alii (1973–1984) folgend, für dort nicht geführte Arten, für weitere *Aphyllophorales* und Heterobasidiomyceten entsprechend Jülich (1984). Für hiervon abweichende Fälle (laufende Nummern in der Tabelle mit Apostroph gekennzeichnet) Autorennamen in den folgenden Anmerkungen; dort auch einige zusätzliche Angaben,

Anmerkungen zu einzelnen Arten:

- 7 *Haplotrichum aureum* (Pers.) Hol.-Jech.: Anamorph zu *Botryobasidium aureum*
- 13 *Aegerita candida*: Anamorph zu *Bulbillomyces farinosus*
- 27 *Dendrothele nivos* (Berk.; Höhn. & Litsch.) Lemke
- 30 *Gloeocystidiellum insidiosum*: Artrang nach Hjortstam (1984) nicht völlig geklärt
- 36 *Granulocystis flabelliradiata* (J. Erikss. & Hjortstr.) Hjortst.: = *Phanerochaete flabelliradiata*; vergleiche Hjortstam (1986)
- 54 *Hyphodontia rimosissima* (Peck) Gilberts.: = *H. verruculosa*
- 55 *Hyphodontia sambuci* (Pers.) J. Erikss.

- 64 *Leucogyrophana romellii* Ginns: = *L. mollusca* ss. Eriksson & alii (1976); vergleiche Ginns (1978)
- 72 *Odonticium helgae* Hjortst. & Ryv.; vergleiche Hjortstam & Ryvarden (1986)
- 110 *Scytinostroma aluta* Lanquetin: südeuropäische Art, lange für *S. portentosum* (Berk. & Curt. in Berk.) Donk gehalten; vergleiche Lanquetin (1984)
- 112 *Scytinostroma portentosum*: laut Hallenberg (1985) = *S. hemidichophyticum* Pouzar
- 117 *Steccherinum dichroum* ss. Bourd. & Galz.: vorläufiger Name für *S. „robustus“* ss. Jahn. vergleiche Große-Brauckmann (1986)
- 121 *Stromatoscypha fimbriata* (Pers.: Fr.) Donk
- 128 *Vesiculomyces citrinus* (Pers.) Hagström: = *Gloeocystidiellum citrinum*
- 130 *Xenasmatella filicina* (Bourd.) Oberw.: nach Hjortstam (1984) vermutlich richtiger *X. pseudotsugae* (Burt), da bisher zwei Arten unter *X. filicina* gefaßt wurden
- 136 *Tulasnella* cf. *inclusa*: hier parasitisch in *Sistotrema sernanderi*; von der Originaldiagnose bei Christiansen (1959) jedoch durch schnallenlose Septen abweichender Fund.

Substrate: Erste Tabellenkolonne Laubhölzer, sofern nicht mehr als fünf Arten, sowie einige Nicht-Holzsubstrate; zweite Kolonne Nadelhölzer.

Verwendete Abkürzungen: A = *Acer*, Ab = *Abies*, Al = *Alnus* (außer *A. viridis*), Av = *Alnus viridis*, B = *Betula*, C = *Carpinus*, Ca = *Castanea*, Co = *Corylus*, F = *Fagus*, Fr = *Frangula*, Fx = *Fraxinus*, i = nicht näher bestimmt, J = *Juniperus*, L = *Larix*, Lo = *Lonicera*, M = *Malus*, paras. = parasitisch, Pc = *Picea*, Pl = *Porling*, Pn = *Pinus*, Po = *Populus*, Pr = *Prunus* s. l. (*P. avium*, *padus*, *spinosus*), Pter. = *Pteridium aquilinum*, Q = *Quercus*, S = *Salix*, Sa = *Sambucus*, So = *Sorbus aucuparia*, Sy = *Syringa*, T = *Tilia*, U = *Ulmus*, V = *Viburnum*, versch. = mehr als 5 verschiedene Laubholzarten.

Fundgebiete: Nur summarischer Hinweis auf Länder (in der BRD auf Bundesländer aufgeschlüsselt), dabei verwendete Abkürzungen den Kraftfahrzeug-Nationalitätenzeichen entsprechend; für die Bundesländer (Reihenfolge nach ihrer Häufigkeit in der Tabelle): NW = Nordrhein-Westfalen, BW = Baden-Württemberg, Ns = Niedersachsen, Bay = Bayern, SH = Schleswig-Holstein, H = Hessen, RP = Rheinland-Pfalz, S = Saarland, B = Berlin.

Zu den Befunden

Wenn die Jahn'sche Sammlung auch recht heterogen zustandegekommen ist, so gibt die Liste doch einige Auskunft über die Verbreitung einer Reihe von Arten und liefert damit weiteres Material für eine Gesamtliste der Corticiaceen s. l. der Bundesrepublik Deutschland, deren Zusammenstellung die Verfasserin vorhat.

Sieht man von den 14 ausschließlich ausländischen Funden ab und schließt die wenigen Heterobasidiomyceten aus, so verbleiben 117 Arten. Von ihnen wurden 94 auch in Südhessen festgestellt (zu den bei Große-Brauckmann 1985 aufgeführten Arten sind inzwischen noch *Peniophora erikssonii*, *P. violaceolivida* und *Plicaturopsis crispa* hinzugekommen).

Bei denjenigen Arten der Tabelle, die sich durch eine größere Fundzahl und Vorkommen in mehreren Gebieten auszeichnen, handelt es sich vornehmlich um Arten, die jeder Sammler von Corticioiden bei uns bald in seinem Herbar haben wird, sofern er sowohl in Laub- wie in Nadelwäldern sammelt. Als insofern „häufig“ kann etwa ein Viertel der genannten 117 Arten gelten; dabei orientiert sich die Verfasserin an ihren eigenen Erfahrungen sowie an den Angaben zur Verbreitung bei Bourdot & Galzin (1927), Eriksson & alii (1973–1984) und Jülich (1984).

Einige Arten erscheinen allerdings überrepräsentiert, wie die Nummern 1, 2, 6, 9, 40, 50, 53, 56, 62, 81, 83, 103, 117, 118 und 119. Das läßt sich zum Teil wohl erklären aus bevorzugtem Einsammeln aufgrund auffälligen Aussehens. Auch ist die nähere Umgebung von Jahn's Wohnsitz mit sicherlich spezifischen Bedingungen natürlich besonders stark vertreten, und schließlich hat Jahn sich zeitweilig auf bestimmte Wuchsorte (Weidengürtel zweier westfälischer Seen, Tannenwälder) auch besonders konzentriert.

Umgekehrt gibt es unerwartet schwach vertretene Arten wie die Nummern 8, 38, 55, 66, 97, 109, 122, 123, 129 und 130. Unter ihnen sind auch einige sehr bekannte Pilze, die J a h n vielleicht gerade wegen ihrer Häufigkeit und Eindeutigkeit kaum mehr herbarisiert hat, zumal es ihm im allgemeinen nicht auf quantitative Erfassung ankam. Auffällig ist im übrigen, daß einige auffälligere und sonst nicht seltene Arten wie *Amphinema byssoides* oder *Hyphoderma pallidum* in den Aufsammlungen völlig fehlen.

In der Liste sind auch manche bei uns wohl seltenere oder nur lokal vertretene Arten zu finden; das gilt z. B. für die Nummern 2, 6, 13, 20, 22, 24, 26, 30, 32, 33, 43, 44, 65, 71, 95, 116 und 120.

Drei deutsche Funde sind darüber hinaus so bemerkenswert, daß sie hier mit ihren Fundangaben folgen sollen:

Nr. 52, *Hyphodontia pilaeocystidiata*: Rheinland-Pfalz, Treis/Mosel, an *Salix*, 6.10.63 leg. E. J a h n, det. J. E r i k s s o n (Herb. G.-B. 2498); einziger Fund in der BRD.

Nr. 72, *Odonticium helgae*: Nordrhein-Westfalen, Kerpener Broich (linkes Niederrhein-Gebiet), an *Fraxinus*, 23.10.70 leg. H. G o r h o l t, det. H. G r o ß e - B r a u c k m a n n, aff. K. H j o r t s t a m (Herb. G.-B. 2767); Typus aus Argentinien, zweiter und für Europa erster Fund Hessen, Kühkopf (bei G r o ß e - B r a u c k m a n n 1984 als *Odonticium* aff. *laxum* publiziert); hier zitierter Fund also dritter dieser Art; die deutschen Funde beide aus Auenwäldern.

Nr. 124, *Trechispora fastidiosa*: Niedersachsen, Glesse (Weserbergland), auf Erde, 25.9.68 leg. M. A. J a h n, det. H. J a h n (Herb. G.-B. 2756) und Nordrhein-Westfalen, Palaisgarten/Detmold, an Laubholz, 10.68 leg. et det. H. J a h n (Herb. G.-B. 2757). Eine seltene, durch abstoßenden Geruch jedoch auffällige Art.

Auch unter den aus dem Ausland stammenden Funden gibt es einige interessante Arten, die hier erwähnt werden müssen:

Nr. 27, *Dendrothele nivos*a: Italien, Porto Azzurro/Elba, an cf. *Juniperus*, 4.72 leg. F. M a r t i, det. H. G r o ß e - B r a u c k m a n n, aff. K. H j o r t s t a m (Herb. G.-B. 3044); nach J ü l i c h & S t a l p e r s (1980) nur amerikanische Art, Erstfund für Europa?

Nr. 36, *Granilocystis flabelliradiata*: = *Phanerochaete fl.*, Schweiz, Krienseregg/Luzern, an *Alnus*, 20.4.68 leg. R. J a h n, det. H. G r o ß e - B r a u c k m a n n, aff. K. H j o r t s t a m (Herb. G.-B. 3030); nur von Norwegen und Schweden bekannt, bei B r e i t e n b a c h & K r ä n z l i n (1986) nicht aufgeführt, Erstfund für die Schweiz.

Nr. 61, *Kavinia himantia*: Österreich, Aurolzmünster/Oberösterreich, an *Salix*, 23.2.69 leg. H. F o r s t i n g e r, det. H. G r o ß e - B r a u c k m a n n (Herb. G.-B. 3020); bei J ü l i c h (1984) nicht für Österreich angegeben.

Nr. 104, *Radulon erikssonii*: Italien, Buchwald, Überetsch/Südtirol, an *Quercus*, Herbst (?) 66, leg. J. P o e l t, det. H. G r o ß e - B r a u c k m a n n, aff. K. H j o r t s t a m (Herb. G.-B. 3043); bei J ü l i c h (1984) nur für Norwegen, Schweden und Finnland angegeben.

Literatur

- BOURDOT, H. & A. GALZIN (1927) – Hyménomycètes de France. Sceaux.
- BREITENBACH, J. & F. KRÄNZLIN (1986) – Pilze der Schweiz Bd. 2, Nichtblätterpilze. Luzern.
- CHRISTIANSEN, M. P. (1959) – Danish resupinate fungi I *Ascomycetes* and *Heterobasidiomycetes*. Copenhagen.
- (1960) – Danish resupinate fungi II *Homobasidiomycetes*. Copenhagen.
- ERIKSSON, J., K. HJORTSTAM & L. RYVARDEN (1973–1984) – The *Corticiaceae* of North Europe, Vol. 2–7, Oslo.
- GINNS, J. (1978) – *Leucogyrophana* (*Aphyllophorales*): Identification of species. Can. J. Bot. 56: 1953–1973.
- GROSSE-BRAUCKMANN, H. (1985) – Holzbewohnende *Aphyllophorales* und Heterobasidiomyceten aus Südhessen. Z. Mykol. 51: 61–74.
- (1986) – *Steccherinum oreophilum* und *Steccherinum „robustius/laeticolor“* (ss. Jahn 1969/1979) – zu einigen nomenklatorisch-taxonomischen Mißverständnissen und über Funde in der BRD. Z. Mykol. 52: 363–379.
- HALLENBERG, N. (1985) – The *Lachnocladiaceae* and *Coniophoraceae* of North Europe. Oslo.
- HJORTSTAM, K. (1984) – Corticiaceous fungi of Northern Europe – Check-list of the species in the Nordic countries. Windahlia 14: 1–29.
- (1986) – Notes on *Corticiaceae* (*Basidiomycetes*) XIV. Mycotaxon 25: 273–277.
- & L. RYVARDEN (1986) – Some new and noteworthy fungi (*Aphyllophorales*, *Basidiomycetes*) from Iguazu, Argentina. Mycotaxon 25: 539–567.
- JAHN, H. (1969) – Einige resupinate und halbresupinate „Stachelpilze“ in Deutschland. Westf. Pilzbr. 7: 113–144.
- (1971) – Stereoide Pilze in Europa (*Stereaceae* Pil. emend. Parm. u. a., *Hymenochaete*), mit besonderer Berücksichtigung ihres Vorkommens in der Bundesrepublik Deutschland. Westf. Pilzbr. 8: 69–176.
- JÜLICH, W. (1984) – Die Nichtblätterpilze, Gallertpilze und Bauchpilze. Stuttgart, New York.
- & J. A. STALPERS (1980) – The resupinate non-poroid *Aphyllophorales* of the temperate northern hemisphere. Verh. koninkl. nederl. Akad. Wetensch., Afd. Natuurkunde, 2. Reeks, Deel 74.
- LANQUETIN, P. (1984) – *Scytinostroma aluta* nov. sp. (Basidiomycète *Lachnocladiaceae*). Bull. Soc. Linn. Lyon 53: 187–189.
- RUNGE, A. (1986) – Neue Beiträge zur Pilzflora Westfalen. Abhandlg. Westf. Mus. Naturkd. 48: 3–99.

Artenliste der J a h n s c h e n Corticioiden-Sammlung, 1. Teil
(Erläuterungen zur Tabelle siehe Text)

Laubhölz.	Nadelh.	Nr.	CORTICIOIDE APHYLLOPHORALES:	Z. Länder der BRD	Weitere Länd.
.	Ab	1	Aleurodiscus amorphus	7 BW, Bay, RP	
Q	.	2	disciformis	11 NW, BW, Bay, H	CH
.	Pc	3	Athelia decipiens	2 Ns	
BCF	Pc	4	epiphylla (coll.)	7 NW, Ns	
B	Pc	5	neuhoffii	2 NW	
Po	.	6	Auriculariopsis ampla	8 NW, BW	A
i	.	7	Botryobasidium aureum	1 NW	
.	Pc	8	Botryobasidium botryosum	2 Ns	
F	.	9	pruinatum	7 NW, Ns	
FS	Pc	10	subcoronatum	7 NW, Ns	
F	.	11	Botryohypochnus isabellinus	1 H	
FS	.	12	Brevicellicium olivascens	3 NW	
S	.	13	Bulbillomyces farinosus	1 NW	
B	.	14	Aegerita candida	1 NW	
versch.	.	15	Byssocorticius atrovirens	14 NW, Ns, Bay, SH, RP	CH
AFS	Pc	16	Byssomerulius corium	11 NW, Bay	B, DDR
(Pter.)	.	17	Ceraceomerulius serpens	1 NW	
.	JPcPn	18	Ceratobasidium cornigerum	9 NW, Ns	DDR
FMT	Pc	19	Coniophora arida	9 NW, BW, Ns, Bay, H	A, GS, F
.	Pc	20	puteana	1 NW	
FQSU	Pn	21	Cristinia gallica	11 NW, Bay	
S	.	22	Cylindrobasidium evolvens	3 BW	CH
.	Pn	23	Cytidia salicina	6 NW, S	
.	AbJPc	24	Dacryobolus karstenii	3 BW	N, S
A	.	25	sudans	3 NW, BW	
U	.	26	Dendrothele acerina	1 Bay	
.	J	27	alliacea	1	I
Po	.	28	nivosa	1	A
PoU	.	29	Dentipellis fragilis	3 BW	
Q	.	30	Fibrodontia gossypina	1 BW	
FPoS	.	31	Gloeocystidiellum insidiosum	4 NW	CH
ALS	.	32	lactescens	3 NW	CH
CFFx	.	33	leucoxanthum	3 NW	
.	Pn	34	luridum	2	I, S
AlFS	.	35	ochraceum	6 NW, Ns	
Al	.	36	porosum	1	CH
PoT	.	37	Granulocystis flabelliradiata	4 NW, BW	DDR
FS	Pn	38	Hyphoderma mutatum	5 NW, BW, Ns	
BFS	.	39	praetermissum	10 NW, Ns	
versch.	AbLPn	40	puberum	21 NW, BW, Bay, H	A, CH, DDR, S, SF
F	.	41	radula	4 NW	
versch.	AbPn	42	roseocreum	26 NW, BW, Ns, SH, H	F, S
F	.	43	setigerum	2 NW, BW	
.	Pn	44	Hyphodermella corrugata	1 BW	
.	Pc	45	Hyphodontia abieticola	4 NW, Ns	
CaQ	.	46	alutaria	3 NW, BW, Ns	
CCoQ	.	47	arguta	5 BW, H	
.	Pc	48	barba-jovis	8 NW, Ns	
BCoF	.	49	breviseta	9 NW, BW	S
ACoFPrQ	AbPc	50	crustosa	22 NW, BW, Ns, Bay	DDR
S	Pc	51	nespori	4 NW	
S	.	52	pallidula	1 RP	
BCFQS	.	53	pilaecystidiata	20 NW, BW	S
CoFFx	.	54	quercina	4 NW, RP	S
FxSa	.	55	rimosissima	6 NW	
FS	Pc	56	sambuci	30 NW, Ns	
BFQ	PcPn	57	Hypochnicium bombycinum	8 NW, BW, Ns	
.	Pc	58	eichleri	1 NW	
S	.	59	geogenium	1 NW	
U	.	60	sphaerosporum	1 NW	
S	.	61	vellereum	1	A
S	.	62	Kavinia himantia	7 NW, BW, Bay	
.	.		Laeticorticius roseum		

Artenliste der J a h n schen Corticioiden-Sammlung, 2. Teil

Laubhölz.	Nadelh.	Nr.	Z.	Länder der BRD	Weitere Länd.
.	Ab	63	1	BW	
.	Pn	64	1		S
F	.	65	1	NW	
AlFx	.	66	2	NW, BW	
Pl	.	67	1	BW	
F	.	68	3	NW, Ns	
ABF	.	69	3	NW	N
F	.	70	6	NW	CH
Al	.	71	1	B	
Fx	.	72	1	NW	
Av	.	73	2		A, CH
BCoFQ	.	74	12	NW, BW, Bay	I
Al	.	75	5	NW	S
AlFFrFxPo	Pn	76	13	NW, BW, Bay, SH	A, F
C	.	77	4	NW, BW	
Fx	.	78	6	NW, BW, Bay, RP	DDR
AlFxPoSy	.	79	5	NW, BW	F
Co	.	80	1	NW	
V	Ab	81	7	BW	
V	.	82	1		I
.	Pn	83	11	NW, BW, Bay	S
.	Pn	84	1		CH
Po	.	85	6	NW	S, USSR
FQS	.	86	7	NW, Bay, RP	CH, DDR, S
T	.	87	6	NW, BW, Bay	
BS	.	88	3	NW, Bay	
i	.	89	1		DDR
F	.	90	2	NW, Ns	
So	J	91	2	NW, Ns	
AlBCoFPo	Pn	92	20	NW, BW, Ns	CH, S
FPo	.	93	8	NW, BW	
FS	.	94	15	NW, Ns	
F	.	95	1	Ns	
F	.	96	3	NW, BW	
AlFFrS	.	97	6	NW, Ns, Bay	
CFFxQPo	.	98	13	NW, BW, Ns, Bay	CH, DDR
.	AbPcPn	99	11	NW, Ns, Bay, SH	A, CH, DDR, S
.	.	100	1		E
BCoF	.	101	6	BW, Bay	A
.	Pn	102	1	Bay	
CoFx	.	103	7	BW	CH, I
Q	.	104	1		I
versch.	Pn	105	15	NW, BW, Bay	DDR
CLoPrQ	.	106	9	NW, BW, Bay	DDR
CaF	AbPcPn	107	19	NW, BW, Ns, Bay	
M	.	108	5	BW, Ns, RP	A, DDR
BF	.	109	5	NW	
i	.	110	1		I
.	Pc	111	3	BW	
S	.	112	5	Ns	CH, S
Ca	Pc	113	4	NW, BW, SH	
.	i	114	2	NW	S
FFxPLS	.	115	8	NW, BW	
F	.	116	1	NW	
versch.	.	117	11	NW, BW	A, B, CH
AlBCQS	.	118	10	NW, BW	CH, DDR, S
versch.	Ab	119	39	NW, BW, Ns, Bay, SH	A, B, CH, DDR, I
ALS	.	120	4	Bay	CH, DDR
B	.	121	2	BW	CH
i	.	122	1	NW	
CF	Pn	123	6	NW, Ns	
i(Erde)	.	124	2	NW, Ns	
F	.	125	1	BW	
FQ	.	126	3	NW	
U	.	127	1	NW	

Artenliste der J a h n s c h e n Corticioiden-Sammlung, 3. Teil

Laubhölz. Nadelh. Nr.			Z. Länder der BRD	Weitere Länd.
.	i	128' <i>Vesiculomyces citrinus</i>	1	CH
FQS	.	129 <i>Vuilleminia comedens</i>	3 NW	
.	PcPn	130' <i>Xenasmataella filicina</i>	6 NW, Ns	
FS	Ab	131 <i>tulasnellloidea</i>	3 NW, BW	
HETEROBASIDIOMYCETEN:				
AAl	.	132 <i>Eichleriella deglubens</i>	2	CH
.	AbPc	133 <i>Exidiopsis calcea</i>	4 BW	
.	Ab	134 <i>grisea</i>	1 BW	
Po	.	135 <i>Helicobasidium brebissonii</i>	1 BW	
(paras.)	.	136' <i>Tulasnella cf. inclusa</i>	1 NW	



Deutsche Gesellschaft für Mykologie e.V.
German Mycological Society

Dieses Werk stammt aus einer Publikation der DGfM.

www.dgfm-ev.de

Über [Zobodat](#) werden Artikel aus den Heften der pilzkundlichen Fachgesellschaft kostenfrei als PDF-Dateien zugänglich gemacht:

- **Zeitschrift für Mykologie**
Mykologische Fachartikel (2× jährlich)
- **Zeitschrift für Pilzkunde**
(Name der Heftreihe bis 1977)
- **DGfM-Mitteilungen**
Neues aus dem Vereinsleben (2× jährlich)
- **Beihefte der Zeitschrift für Mykologie**
Artikel zu Themenschwerpunkten (unregelmäßig)

Dieses Werk steht unter der [Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz](#) (CC BY-ND 4.0).



- **Teilen:** Sie dürfen das Werk bzw. den Inhalt vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen, sogar kommerziell.
- **Namensnennung:** Sie müssen die Namen der Autor/innen bzw. Rechteinhaber/innen in der von ihnen festgelegten Weise nennen.
- **Keine Bearbeitungen:** Das Werk bzw. dieser Inhalt darf nicht bearbeitet, abgewandelt oder in anderer Weise verändert werden.

Es gelten die [vollständigen Lizenzbedingungen](#), wovon eine [offizielle deutsche Übersetzung](#) existiert. Freigegebiger lizenzierte Teile eines Werks (z.B. CC BY-SA) bleiben hiervon unberührt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Mykologie - Journal of the German Mycological Society](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [53_1987](#)

Autor(en)/Author(s): Grosse-Brauckmann H.

Artikel/Article: [Die Corticioiden aus dem Herbar von Hermann Jahn 73-80](#)